

Geschäftsanhahnung USA

Zivile Luftfahrtindustrie

Seattle, Washington & Atlanta, Georgia | 03. – 07. Februar 2025



Geschäftsanhahnung USA 2025

Vom 03.02.2025 bis zum 07.02.2025 führen das Delegiertenbüro der deutschen Wirtschaft in San Francisco und die AHK USA-Süd, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz, eine Geschäftsanhahnungsreise in die Bundesstaaten Washington und Georgia durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms. Die Zielgruppe umfasst vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Die Vereinigten Staaten sind in der Luftfahrtindustrie weltweit führend und verfügen über herausragende Fachkenntnisse und Innovationen. Sie sind bereit, den technologischen Fortschritt in der sich weiterentwickelnden Branche voranzutreiben. Seattle im US-Bundesstaat Washington ist ein führendes Cluster für die Zivilluftfahrt. Hier sind wichtige Akteure wie zum Beispiel Boeing und ein robustes Ökosystem von Zulieferern und Forschungseinrichtungen angesiedelt. Ein weiterer wichtiger Akteur in der Luftfahrtindustrie ist der Flughafen in Atlanta, Georgia. Dieser zählt mit zu den verkehrsreichsten Flughäfen der Welt und hat ein florierendes Ökosystem. Die strategische Lage, die vielfältige Wirtschaft und die starke Infrastruktur machen Atlanta zu einem wichtigen Ziel für Luftfahrtinvestitionen und -innovationen, verstärkt durch die Präsenz führender Luft- und

Raumfahrtunternehmen, wie beispielsweise Lockheed Martin und Gulfstream Aerospace.

Die Nachfrage nach neuen Flugzeugen in der US-Luftfahrtindustrie übersteigt die Produktion. Die Netto-Bestellungen von Boeing für das Jahr 2023 lagen fast auf dem Rekordniveau von 2014, was große Chancen für spezialisierte deutsche Unternehmen bietet. Um dieses wachsende Potenzial zu nutzen, ist es für deutsche Anbieter in diesem Bereich sehr wichtig, den Bekanntheitsgrad ihrer Produkte und Technologien zu erhöhen und ihre Präsenz auf dem US-Markt aufzubauen und zu vertiefen. Auch auf US-amerikanischer Seite besteht ein großes Interesse an einer Zusammenarbeit mit der deutschen Zulieferindustrie.

Durchführer



German American
Chambers of Commerce
Deutsch-Amerikanische
Handelskammern

Zielgruppe

Das Projekt richtet sich an deutsche Unternehmen, vorrangig kleine und mittlere Unternehmen (KMU), mit innovativen Technologielösungen und Produkten im Bereich der Luftfahrt, insbesondere mit den Schwerpunkten:

- Flugzeugbau und -konstruktion
- Wartung, Reparatur und Instandhaltung (Maintenance, Repair and Overhaul, MRO) von Flugzeugen
- Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von innovativen Flugzeuginneneinrichtungen und Zubehör
- Prüf- und Messtechnik
- Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Avionik- und Kabinensystemen
- Navigationskarten und -systeme
- Herstellung von Hard- und Software von elektronischen Geräten in der Luftfahrtindustrie
- Qualifizierung, Zertifizierung
- Entwicklung und Herstellung von Maschinen und Anlagen für die Luftfahrtindustrie insbesondere im Bereich Automatisierung und intelligente Fabriktechnologien
- Nachhaltige Flugkraftstoffe, Infrastruktur und betriebliche Effizienz, und Kohlenstoffabscheidung

Sind Sie sich nicht sicher, ob Ihre Lösung passt? Sprechen Sie uns an!

Programm

Im Zuge dieses Projektes werden Ihnen industriespezifische Zielmarktinformationen und konkrete Werkzeuge vermittelt, um erfolgreich in den US-Markt einzusteigen. Wir sprechen gezielt die lokale Industrie für Sie an und organisieren individuell auf Ihre Ziele zugeschnittene Einzeltermine mit amerikanischen Unternehmen und Multiplikatoren, welche gemeinsam mit Ihnen im persönlichen Gespräch abgestimmt werden. Der erste Teil der Geschäftsreise wird in Seattle, Washington stattfinden und der zweite in Atlanta, Georgia.

Nutzen Sie die Chancen der Pacific Northwest Aerospace Alliance-Konferenz (PNAAC)

Ein Höhepunkt der Reise wird der gemeinsame Besuch der Pacific Northwest Aerospace Alliance-Konferenz sein, der führenden Luft- und Raumfahrtmesse in der Region Seattle. Die Konferenz ist eine jährlich stattfindende Veranstaltung, die Zulieferern neueste Erkenntnisse vermittelt und umfangreiches Networking ermöglicht. Es werden Themen wie globale Marktaussichten, Aktualisierungen der Lieferkette und neue Technologien zur Unterstützung der Fertigung behandelt. Üblicherweise nehmen über 650 Fachleute aus der Luft- und Raumfahrt teil, die über 350 Unternehmen aus mehr als 30 Staaten vertreten.

Ihre Vorteile auf einen Blick

- ✓ **Individuell**
Wir organisieren für Sie individuelle Geschäftstermine mit lokalen Entscheidungsträgern in Seattle und Atlanta
- ✓ **Effektiv**
Sie haben die Möglichkeit, Ihr Unternehmen vor hochrangigem Fachpublikum aus den USA mit Netzwerkeffekt zu präsentieren
- ✓ **Innovationsgetrieben**
Sie erfahren detaillierte Informationen zum Zielmarkt und lernen, Ihren Markteintritt in die USA mit bewährten Innovationsmethoden zu gestalten
- ✓ **Effizient**
Sie Treffen innerhalb einer Woche mehrere US-Stakeholder und werden von Fachexperten über die neusten Entwicklungen auf dem US-Markt informiert

Vor der Projektwoche	
Dienstag (Online) 14. Januar 2025	<ul style="list-style-type: none"> • Online-Workshop: Vorbereitung auf die Geschäftsreise (Pitch Training, kulturelle Unterschiede)
Projektwoche	
Sonntag (Seattle) 02. Februar 2025	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Anreise • Optional: Gemeinsames Abendessen und Kennenlernen der Gruppe (Selbstzahlerbasis)
Montag (Seattle) 03. Februar 2025	<ul style="list-style-type: none"> • Marktbriefing • Präsentationsveranstaltung • Besuch der PNAAC Conference • B2B-Einzeltermine
Dienstag (Seattle) 04. Februar 2025	<ul style="list-style-type: none"> • Besuch der PNAAC Conference • B2B-Einzeltermine • Unternehmensbesuche, z.B. bei Boeing
Mittwoch (Seattle & Atlanta) 05. Februar 2025	<ul style="list-style-type: none"> • B2B-Einzeltermine • Weiterreise nach Atlanta, Georgia
Donnerstag (Atlanta) 06. Februar 2025	<ul style="list-style-type: none"> • Business Breakfast mit anschließenden B2B-Einzeltermine • Optional: Gemeinsames Abendessen (Selbstzahlerbasis)
Freitag (Atlanta) 7. Februar 2025	<ul style="list-style-type: none"> • Option: Geführte Lockheed Martin Tour • B2B-Einzeltermine • Debriefing • Individuelle Abreise

Ihr Expertenteam

Projektträger: Delegiertenbüro der deutschen Wirtschaft in San Francisco und AHK USA – Süd

Das Delegiertenbüro der deutschen Wirtschaft ist Ansprechpartner für alle Firmen, die ein wirtschaftliches Interesse an der Westküste der USA haben und steht mit vielen Servicedienstleistungen als kompetenter Partner zur Verfügung. Die AHK USA-Süd dient als Bindeglied zwischen deutschen und amerikanischen Unternehmen im Süden der USA.

Kooperationspartner: SBS systems for business solutions GmbH

SBS ist ein privates Beratungsunternehmen für internationale Geschäftsentwicklung mit Sitz in München, Rom und Berlin. SBS ist ein Spezialist für Internationalisierungsstrategien und Projektmanagement, der dank eines strukturierten Partnernetzwerks global operiert. SBS steht für jahrelange Erfahrung in der Entwicklung, Planung und Realisierung internationaler Projekte, individueller Markteintrittsstrategien, Workshops, Events, und B2B-Geschäftstreffen. SBS generiert und koordiniert erfolgreich international Teams, zugeschnitten auf Zielmarkt und Sektor.

Fachpartner



Kosten und Teilnahmebedingungen

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Beschäftigten
- 750 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Beschäftigten
- 1.000 EUR (netto) für Unternehmen ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Beschäftigten

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Der Preis für die Eintrittskarte zur PNAA-Konferenz ist vom Teilnehmer selbst zu tragen. Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU-Vorrang vor Großunternehmen haben.

Anmeldung

Hat die Veranstaltung Ihr Interesse geweckt? Dann kontaktieren Sie direkt unseren Partner SBS systems for business solutions GmbH Herrn Thomas Nytsch per E-Mail an thomas.nytsch@sbs-business.com oder per Telefon unter +49 (0)30 586199410.

Weitere Infos und die Anmeldeunterlagen gibt es auf der Projektseite unter:

<https://germantech.org/geschäftsanhaltung-usa-2024-luftfahrt/>

Anmeldeschluss ist der 30. September 2024.



Kontakt

Delegiertenbüro der deutschen Wirtschaft in San Francisco
Herr Preston Locher
Tel: +1 415 248 1242
E-Mail: plocher@gaccwest.com

AHK USA-Süd
Herr Jona Rowold
Tel: + 1 404 586 6808
E-Mail: jrowold@gaccsouth.com

SBS systems for business solutions GmbH
Thomas Nytsch
Tel: +49 (0)30 586199410
E-Mail: thomas.nytsch@sbs-business.com

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden.

Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



German American
Chambers of Commerce
Deutsch-Amerikanische
Handelskammern



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU